

Monitoring der Belegung von E-Ladesäulen

Stadt Mainz



Herausforderung & Lösung

Ein Hindernis für die nachhaltige Nutzung von Ladesäulen für E-Autos sind Fahrzeuge, die zu lange laden – oder auf den Flächen parken, ohne zu laden. Wir vernetzten daher in der Stadt Mainz Daten aus E-Ladesäulen und Bodensensoren, um die Belegung der Flächen und die Ladezeiten zu beobachten. Bei Falschbelegung kann beispielsweise direkt eine Meldung an das Ordnungsamt geschickt werden.

Genutzte Datenquellen

Innogy Ladesäulen

SCS
Bodensensoren

Nutzen für Bürger*innen

Die Ladeinfrastruktur kann auf der Basis von Daten verbessert werden; E-Ladesäulen stehen für E-Autofahrende ohne weitere Ärgernisse zur Verfügung.

Impact



Schnelle Identifikation falsch geparkter Fahrzeuge



Gewinnbringende Entwicklung des Geschäftsmodells E-Ladesäulen für Stadtwerke



Ergreifung von Maßnahmen zur Verbesserung der Ladesäuleninfrastruktur



Erhöhte Effizienz und Attraktivität von E-Auto-Nutzung zur Vermeidung von Verkehrsemissionen